

# Verantwortung: Knoten zwischen Aufgabe und Kompetenz? Mehr!

aus meiner  
Berater-  
philosophie

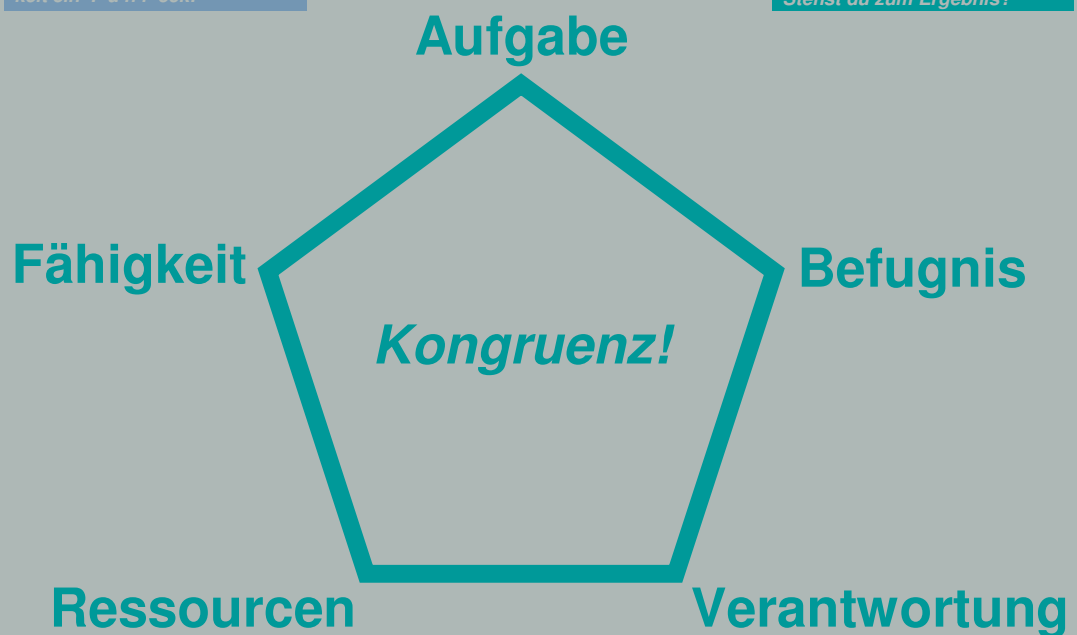
Auf manchen Führungsseminaren lernen wir, es brauche die Ausgewogenheit oder Kongruenz zwischen



Es ist aber in Wirklichkeit ein F ü n f e c k:

Auf welche Fragen „antworte“ ich bei der „Verantwortung“?

Auf Fragen wie:  
Warst du fähig zu Vollständigkeit und Zweckmässigkeit?  
Hast du Befugnis und Ressourcen ausgeschöpft?  
Auch deinen Fleiss?  
Hast du die Aufgabe angenommen und rechtzeitig erfüllt?  
Stehst du zum Ergebnis?



Das Wort „Kompetenz“ verwenden wir in zweierlei Sinn, als Fähigkeit und Befugnis, selbstverständlich mit der impliziten Erwartung, dass wir immer die Fähigen befugen.

Und die Ressourcen, um eine Aufgabe zu erfüllen, vergessen wir häufig leichtfertig oder zynisch bei der Auftragserteilung.

Und wer fragt?  
Der Auftraggeber.

Und bei der „Eigen“verantwortung?

mein Gewissen, mein innerer „Mitwisser“ (con – scientia), mit meinem Wertesystem, meiner Ethik

Sie ist unbestechlich. Ich kann sie knebeln oder auf sie hören.

Berthold Ketterer